

Medienmitteilung

Das Thematische Netzwerk Boden will Innovationen fördern und Synergien schaffen

Lindau, Lausanne, Cadenazzo, 11. Mai 2022. **Das Beratungsforum Schweiz (BFS) und die AGRIDEA haben ein gemeinsames Projekt in der landwirtschaftlichen Bodenbewirtschaftung gestartet. Das Thematische Netzwerk Boden bündelt bestehende Aktivitäten und testet neue Werkzeuge fürs Innovationsmanagement.**

Das Landwirtschaftliche Informations- und Wissenssystem (LIWIS) hat Handlungsbedarf im Bereich Bodenqualität und -bewirtschaftung. Wie eine Umfrage von Agroscope¹ kürzlich zeigte, schätzen die Akteure im LIWIS die Koordination untereinander sowie die Ressourcen zur Erarbeitung und Verbreitung von Anwendungswissen zur nachhaltigen Bodenbewirtschaftung als ungenügend ein. Hier hakt das Thematische Netzwerk Boden ein.

Aufbau des Thematischen Netzwerkes Boden

Das Projekt führt zwei neuartige Werkzeuge aus der Europäischen Innovationspartnerschaft Landwirtschaft EIP-Agri² in der Schweiz ein: das Thematische Netzwerk und die Operativen Gruppen (siehe Kasten). Auf dieser Basis vernetzen das BFS und die AGRIDEA bestehende Projekte und Fachpersonen, um aktuelle Fragestellungen zu bearbeiten und Synergien zu erzeugen. Zudem engagiert sich das Netzwerk für den Wissensaustausch über die Projektgrenzen hinweg.

Es haben sich bereits mehrere Operative Gruppen gebildet, die jeweils gemeinsam ein spezifisches Thema bearbeiten:

- Humusaufbau und Bodenfruchtbarkeit
- Pflanzenkohle
- Verdichtungen im Grünland
- Spatenprobe
- Bodenkartierung
- Ganzheitliche Bodenbeurteilung (Bodencockpit)
- Bodenerosion

Werden Sie Teil des Netzwerkes!

Sind sie aktiv im Bereich der nachhaltigen landwirtschaftlichen Bodennutzung und möchten Sie sich gerne vernetzen? Dann **melden Sie sich bis am 27. Mai 2022** bei den untenstehenden Kontakten. Das thematische Netzwerk Boden nimmt gerne weitere Fachpersonen auf, die zu den bestehenden Operativen Gruppen beitragen können. Die Bildung neuer sinnvoller Operativer Gruppen ist ebenfalls sehr erwünscht. Diese können aus bestehenden Projekten hervorgehen oder neu gegründet werden.

Weitere Informationen

www.netzwerk-boden.ch

Ansprechpersonen

Batist Spinatsch, Plantahof, batist.spinatsch@plantahof.gr.ch; +41 (0)81 257 60 61
Markus Spuhler, AGRIDEA, markus.spuhler@agridea.ch; +41 (0)52 354 97 93

Was ist ein Thematisches Netzwerk? Was ist eine Operative Gruppe?

Thematische Netzwerke sind grosse «Multi-Actor»-Projekte. Multi-Actor bedeutet: Landwirt/innen, Wissenschaftler/innen und Berater/innen suchen gemeinsam nach Lösungen für spezifische Probleme. Thematische Netzwerke sammeln vorhandenes Wissen und bewährte Verfahren zu einem bestimmten Thema, um es in leicht verständlichen Formaten für Endnutzer/innen zugänglich zu machen.

Operative Gruppen bringen verschiedene Akteure bei spezifischen Herausforderungen aus der Praxis, Forschung, Beratung, Unternehmen, NGOs sowie Umwelt- oder Konsumentenverbände ein. Gemeinsam arbeiten sie an Innovationen für den Landwirtschaftssektor.

Quellen

- 1 <https://ira.agroscope.ch/de-CH/publication/45783>; www.ejpsol.com
- 2 <https://ec.europa.eu/eip/agriculture/en>